



Autofasten bringt Geld für Ukunda

190 Teilnehmer sparten insgesamt 101 000 Kilometer und 14,5 Tonnen CO₂ beim Autofasten ein. Als Alternativen dienten das Rad, öffentliche Verkehrsmittel oder die Füße. Dank der Unterstützung der Sparkasse, Einnahmen aus dem Verkauf eines Kunstkatalogs zum 80. Geburtstag von Manfred Schulz und einer Privatspende – bei der ein Cent pro eingespartem Kilometer gespendet wurde – wurden 750 Euro an den Verein Pro Ukunda überreicht.

FOTO: SZKUDLAREK